



PEER TUTORING IM INTERNAT

... GEMEINSAMES LERNEN IM INTERNAT ...



Abbildung 1: Tutoren/innen (nicht vollzählig), Koordinationsteam (nicht vollzählig), Projektleitung

Seit 1. November 2017 gibt es im Internat der HBLFA Tirol die Möglichkeit, Peer Tutoring in Anspruch zu nehmen. Das Angebot ist für alle Beteiligten freiwillig und kostenlos. Der Ablauf ist folgender: leistungstärkere Schüler_innen können sich als Tutor_in (Lehrende) bei der Projektleitung melden und werden in eine Tutoren_innenliste eingetragen. Schüler_innen (Peers) melden ihren Bedarf an Lernhilfe in einem bestimmten Fach bzw. Themengebiet einem Koordinationsteam, das den Kontakt zu einer/m passenden Tutor_in herstellt und den Termin für ein Tutoring koordiniert.

Das Ziel von Peer Tutoring ist es, Inhalte aus dem Unterricht zu vertiefen, zu festigen und offene Fragen zu klären. Die Idee eines Peer Tutoring ist, dass gegenseitige Unterstützung bei Leistungsschwächen gefördert und Schüler_innen mit Lernstärken gefordert werden. Peer Tutoring dient zudem der Entwicklung überfachlicher personaler und sozialer Kompetenzen aller Beteiligten. Schüler_innen nehmen Verantwortung füreinander und setzen ihre Kompetenzen unterstützend und gemeinschaftsfördernd ein. Dies führt zu einer besseren Kommunikation unter den Jahrgängen und ist förderlich für das Internatsklima.

Projektleiterin Barbara Egg freut sich mit dem Team bereits über die ersten „Peer Tutorings“.

Dipl. Soz.Pädⁱⁿ Barbara Egg, BA